



Stahlberge und von der Mommel bedürfen selten einen Flußzusatz. Man kann die erstere, wenn strenge Sorten mit gelindern beschickt werden, allein und ohne Zusatz schmelzen, ihr Roheisen giebt den besten Stahl *). Zum Stabeisenschmieden aber, ist eine Vermischung beyder Gattungen unumgänglich nöthig. Ein Fuder oder sechs Tonnen vom Stahlberge †), geben $9\frac{1}{2}$ bis 10. Centner und sechs Tonnen von der Mommel höchstens 9. Centner Gußeisen

Anmerk. *) Aus einem jeden Eisenerze, das ein hartes und jähes Eisen giebt, kann sehr guter Stahl gemacht werden; Erze aber, die ein weiches Eisen enthalten, geben keinen dauerhaften Stahl.

Anmerk. †) Die Eisensteine vom Stahlberge sind im Gewichte sowohl, als Gehalte verschieden. Eine ungehäufte Tonne vom Brüderschacht wieget 328. Pfund, dahingegen eine vom Simonsberg 357. Pfund hält. Eine Tonne Eisenstein von der Mommel wieget 326. Pfund.